

Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Südermarsch am 16. Mai 2011 in der Gastwirtschaft Voßkuhle.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.15 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Karl-Jochen Maas
2. Gemeindevertreter Jörg Hars
3. Gemeindevertreter Dieter Petersen
4. Gemeindevertreter Hans Röh
5. Gemeindevertreter Ulf Schröder
6. Gemeindevertreter Knut Flatterich

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Hans-Peter Martens

Außerdem sind anwesend:

Christina Jasiak, Schriftführerin
Helmuth Möller, Husumer Nachrichten
1 Zuhörer

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 14.03.2011
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Aufstellung der Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Gebiet Rantrumer Wehle/Darrigbüll
6. Jahresrechnung 2010
- 6.a. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 6.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
7. Wegeangelegenheiten

Nicht öffentlich

8. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Karl-Jochen Maas eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form, Einladungsfrist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Er macht darauf aufmerksam, dass in dem TOP 5 genannte Bebauungsplan die Nr. 2 anstatt Nr. 3 hat.

1. Einwohnerfragestunde

...* erkundigt sich, über den Sachstand in der Angelegenheit „**Bohrarbeiten zur neuen B 5-Trasse**“. Bürgermeister Maas erklärt hierzu, dass die Firma GTC Nord angeschrieben werden soll.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 14.03.2011

Unter Tagesordnungspunkt 3 (Berichte des Bürgermeisters) wird beim vorletzten Punkt „ Am Lagedeich 40“ ergänzt mit „**Sielzug**“. Unter Tagesordnungspunkt 7 (Grundstücksangelegenheiten) wird beim dritten Punkt die Bezeichnung der Straße **L 273** (Alte B 5) eingefügt und beim vorletzten Punkt wird zu dem Verfahren mit **Sandfängen** folgendes ergänzt „ Sand wird zuerst höher aufgeschüttet und dann wieder abgetragen“.

Die Niederschrift wird mit den Änderungen einstimmig festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Maas berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Am 6.5.2011 fand die Einweihung der für ältere und behinderte Menschen speziell errichteten Angelplätze statt.
- In der Angelegenheit „Gemeinschaftsschule Nord“ wurde bislang nichts erreicht. Jörg Hars will sich um die Angelegenheit kümmern.
- Am 21.3.2011 fand die Vorbesprechung für den Ausbau der B 5 statt. Der Amtsdirektor des Amtes Eiderstedt konnte erreichen, dass das Baugebiet von dem Vogelschutzgebiet getrennt wird.
- Einladung von der Schl.-Holst. Netz AG
- Für die Verlegung der Lichtwellenkabeln zu den Telekommunikationszwecken in der Südermarsch, hat die Gemeinde von dem zuständigen Unternehmen finanziellen Ausgleich verlangt. Das Unternehmen besteht auf eine unentgeltliche Nutzung.
- Beim Kreis fanden Gespräche über den Ausbau der B 5 statt. Es sollen nicht mehr die ursprünglich geplanten Wege von 3 m gebaut werden, sondern Wege in einer Breite von 3,50 m zuzüglich eines 1 m breiten Grant-Streifens. Die Planung ist fertig.
Am 24.5.2011 findet die erste Versammlung der Grundeigentümer in der Sporthalle Witzwort ab 19 Uhr statt. Bei der Versammlung werden die Pläne für eine Flurbereinigung vorgestellt.
- Unbruchsverbot für Dauergrünland wurde durchgesetzt

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Hans Röh berichtet, dass in **Krummweg** noch **abgesägte Bäume** liegen. Daraufhin erklärt Bürgermeister Maas, dass die Bäume abgeholt werden.
- Jörg Hars erkundigt sich über den aktuellen Sachstand in der Angelegenheit „**Verbindung B 5-Trasse**“. Bürgermeister Maas berichtet über das stattgefundenen Gespräch beim Kreis. Die Stadt Husum war bei dem Gespräch nicht anwesend.

5. Aufstellung der Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Gebiet Rantrumer Wehle/ Darrigbüll

Für das Gebiet südlich des Husumer Windparks am Hunholtsweg und nördlich des Weges Weißes Knie und westlich der Bundesstraße (L 273) wird die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 2 aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Erweiterung des vorhandenen Windparks um **2 Windkraftanlagen**

Hinweis: Aufgrund des § 22 GO waren alle Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen, so dass kein rechtskräftiger Aufstellungsbeschluss gefasst werden kann. Für das Bauleitplanverfahren wird ein Beauftragter, Vorschlag Franz Clausen, durch die Kommunalaufsicht bestellt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange das Ingenieurbüro Hans-Werner Hansen, Horstedt beauftragt werden soll.

6. Jahresrechnung 2010

a. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde von Ulf Schröder, Knut Flatterich und Dieter Petersen geprüft. Ulf Schröder berichtet über die Prüfung. Beanstandungen wurden nicht festgestellt. Das Protokoll und die Erläuterungen der Jahresrechnung 2010 werden verlesen.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2010 werden einstimmig genehmigt. Die Jahresrechnung 2010 wird einstimmig beschlossen.

9. Wegeangelegenheiten

- Hans Röh berichtet, dass auf den Gemeindewegen **70 Tonnen Grant** verteilt wurden. Bürgermeister Maas merkt an, dass ein viertel des Haushalts für die Wegeunterhaltung ausgegeben wird. Alleine an Asphaltstraßen hat die Gemeinde 72 Kilometer.
- Knut Flatterich fragt an, ob die Straßenseiten in der Kurve von der **B 5** in die **Simonsberger Straße** mit Grant aufgefüllt werden sollten. Laut Bürgermeister Maas wird dies bei dem Ausbau der B 5 mitgemacht.
- Ulf Schröder erkundigt sich über den Zeitpunkt der geplanten **Wegeschau**. Laut Bürgermeister Maas, wird die Wegeschau voraussichtlich später stattfinden.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Der Zuhörer und Helmuth Möller verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

10. Grundstücksangelegenheiten

...

Bürgermeister Maas stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer sind nicht anwesend.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Maas für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin